



Bibliographische Daten

Titel: Himmels-Post/ und Lebens-Kost
Ersteller: Paul Weber
Signatur: Will. II. 936. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

EPICEDIA.

Fallor? an ad magnos meritò est evectus honores
Utriusque honoris artibus?

Esse Senatorem testis LÖFFLHOLZIUS esto,
Jurisperitum & Philosophum.

*Beatè defuncti Patroni sui, in prima etate
viam sibi ad Senatoriam dignitatem
pistare & morum gravitate aperien-
tis fata postrema suavi recordatione
prosequitur*

Joh. Conradus Dürrius P. P.

✽ VII. ✽

*Curia curarum plena est, & plena laborum;
à curis etenim Curia nomen habet.*

*LOEFELHOLZI! humeros quàm grandi mole laborum
sèpè fatigavit Curia nostra tuos?*

*At nunc sublatus superùm in subsellia, spernis
humana, & purà mente quietus ovas.*

*Sic fructu aternùm, quæ præmia digna capesfis:
sudatum satis est, gaudia mille mete.*

Ita

*beatum Optimi Senatoris transicum
in cœlestem Curiam*

submitte honoras

*M. Christianus Eschenbach /
P. W.*

✽ VIII. ✽

Madrigal.

*Der Christen Leben ist ein stäter Krieg /
Da muß man / wider Sünde / Welt und Teuffel kâmpffen /
so aber nicht mit Erz und Eisen sind zu dâmpffen.*

G 3

Die